

Abb. 68:	Verlust der Flachmoorflächen im «Bannriet» insgesamt	158
Abb. 69:	Streuwiesenbestand um 1930 und 1983 nördlich von Ruggell	159
Abb. 70:	Verlustbilanz der einmahdigen Streueflächen im «Bangser Zipfel» (Ruggell)	160
Abb. 71:	Letzte Halbtrockenrasen auf den «Langen Wiesen» – Balzers	162/163
Abb. 72:	Magerwiesen-Bestandesaufnahme «Wiesen-Senne-Zepfel», Balzers, Mai 1982 / Juni 1986	164
Abb. 73:	Vereinfachtes Bezugsschema natürlicher und naturnaher Fließgewässer und die Ansatzpunkte unmittelbarer menschlicher Einwirkungen	166
Abb. 74:	Veränderungen des hydrologischen Systems im Verlaufe des 19. Jh. unterhalb von Ruggell	168
Abb. 75:	Lebensfeindliche Bachverbauungen im Fürstentum Liechtenstein	171
Abb. 76:	Naturwidrige Bachverbauungen im Rheintalraum	172
Abb. 77:	Ausgewählte ökologische Kenndaten der Fließgewässer	172
Abb. 78:	Perimeterabgrenzung des ökologischen Gewässer-Inventars	175
Abb. 79:	Beispiel eines Inventarblattes der Fließgewässer	176
Abb. 80:	Durch Grundwasserabsenkung ausgetrockneter Graben in Balzers	178
Abb. 81:	Das Gampriner Seelein im Jahre 1972 als Grundwassersee kurz vor der Austrocknung	179
Abb. 82:	Aspekt der Weiheranlage Schwabbrünnen im Januar 1982, ein Jahr nach dem Bau	179
Abb. 83:	Inventarblatt zur Erhebung der stehenden Gewässer	180
Abb. 84:	Beispiel einer Situationsskizze eines stehenden Gewässers (Heilos, Triesen)	181
Abb. 85:	Verlustbilanz der Feuchtgebiete (Auswertung LK M. 1 : 10 000 – Balzers)	184
Abb. 86:	Auswahl schützenswerter Bachabschnitte	186/187
Abb. 87:	Situationsskizze des beschriebenen Wegverlaufes	193
Abb. 88:	Die ihres Zweckes beraubte Brücke	195
Abb. 89:	Markante Hangkante (Prallhang) südlich der aufgeforsteten Deponie	195
Abb. 90:	Beginn der Rüfeverbauungen im Jahre 1982	196
Abb. 91:	Fromme Zeichen entlang der alten Landstrasse	197
Abb. 92:	Zerfallenes landwirtschaftliches Gebäude im Jahre 1975	198
Abb. 93:	Alter Grenzstein 1861	199
Abb. 94:	Neue, nicht verständliche zivilisatorische Zeichen	200
Abb. 95:	Mauerfragment mit aufgestellten Abschluss-Steinen	201
Abb. 96:	Zerfall alter Mauerstrukturen	202
Abb. 97:	Einschüttungen im Relief des alten Rüfeschuttkegels zwecks Aus- planierung des Bodens (Aufnahme 1981)	203
Abb. 98:	Frischer Schnitt der Eschen- und Holder-Hecken im April 1986	204
Abb. 99:	Hässliches Betonbauwerk als deutliches Zeichen eines häufig herr- schenden Perfektionismus	206
Abb. 100:	Schild an einer Trafostation als Relikt eines Flurnamens	207
Abb. 101:	Eine leichte Wölbung der Zufahrtsstrasse lässt den alten Brücken- standort erahnen (Juni 1982)	208
Abb. 102:	Im Jahre 1985 wird das hübsche Brückengewölbe wieder freigelegt.	208
Abb. 103:	Luftbildausschnitt Bofel-Triesen	210
Abb. 104:	Traditionelle Kulturlandschaft Periöl-Bofel	212
Abb. 105:	Ausschnitt Gehölkartierungen Bofel-Periöl 1964 – 1979 – 1986	213